



Gemeinnütziger Frauenverein
Rheinfelden

**Protokoll der 165. Generalversammlung des
Gemeinnützigen Frauenvereins Rheinfelden**

Montag, 09. März 2020, 19.00 Uhr

Im Treffpunkt beim römisch-katholischen Pfarramt Rheinfelden

Wegen dem CORONA-Virus sagte uns das Gesundheitszentrum kurzfristig ab. Aus diesem Grund werden nur die geschäftlichen Traktanden behandelt. Einstimmung und Imbiss fallen weg.

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzählerinnen
2. Protokoll der GV 2019 (zu lesen auf der Homepage)
3. Jahresbericht 2019 (beiliegend)
4. Jahresrechnung 2019 und Revisorenbericht
5. Budget 2020
6. Anträge
7. Austritt aus dem Dachverband SGF
8. Änderung der Statuten (zu lesen auf der Homepage)
 - 8.1 Infolge Austritt aus dem Dachverband (Art. 2)
 - 8.2. Infolge Änderung der Möglichkeit zur Mitgliedschaft (Art.4)
9. Verdankungen
10. Wahlen
11. Verabschiedung
12. Jahresprogramm 2020
13. Verschiedenes

Die Präsidentin, Marianne Frei, begrüsst im Namen des Vorstandes herzlich alle Mitglieder, Gäste, und Helfer sowie im speziellen das Ehrenmitglied Simone Kundert, etliche Damen und Herren von befreundeten Institutionen und Vereinen und eröffnet die 165. Mitgliederversammlung.

Gäste:

Susanne Schlittler, Stadträtin
Kathrin Grüter, Christkatholischer Frauenverein
Brigitte Rüedin, Präsidentin Verein „Hoigümper“
Bernadette Roshardt, Verein SeniorInnen für SeniorInnen
Balz Scharf, Pro Senectute
Maya Skillman, Gemeinnütziger Frauenverein Magden
Charly König, Fotograf und Helfer
Hans Diem, Helfer

Entschuldigte Gäste:

Ruth Schlienger, AGF Geschäftsstelle
Marianne Burkhard, Pia Kilcher, Kath. Frauenbund
Linda Gaeta, Diakonische Stelle
Andrea Jäkle, Lungenliga
Esther Rüttimann, Mütter- Väterberatung
Dominik Burkhardt, Stadtrat Rheinfelden
Frau Isch, Revisorin Mahrer Treuhand AG

Entschuldigte Mitglieder:

Martine Bally, Monika Baud, Bea Bieber, Isolde Buset, Karin Erni-Schär, Gitta von Felten, Annemarie Gasser, Carmela Herzog, Anna Tina Heuss, Mägi Hofer, Doris Horvath, Silvia Hottinger, Heidi Leemann, Corinne Mazzi, Brigitta Mietrup, Rosmarie Nussbaum, Pia Rufener, Roswitha Schärer, Heidi Schaub, Rosmarie Schenk, Yvette Schenker, Ursi Schild, Nicole Seeholzer, Zita Siffert, Carola Steineger, Ulrike Storni, Christine Teh, Ursula Thüer, Rosmarie Thüring, Edith Wendelspiess, Maya Widmer, Ursula Widmer, Christin Wullschleger, Anne Wüthrich-Buess, Silvia Zahnd-Moser

Entschuldigte Helfer:

Fredi Leder, Sepp Mietrup, Ernst Walther, Cäsar Widmer

Es sind **41 Mitglieder** anwesend. Das absolute Mehr beträgt **21 Stimmen**.

Marianne Frei hält fest, dass die Einladungen zur ordentlichen Generalversammlung fristgerecht versandt wurden und keine Anträge seitens der Mitglieder eingegangen sind.

Folgende Neumitglieder werden von Marianne Frei in unseren Reihen begrüsst:

Christin Wullschleger, Christa Ruetz, Ulrike Sammarchi, Marion Kern, Nathalie König, Susanne Lutz, Brigitte Kohler

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Marie Gloor-Fehlmann, Leonie Lüthi-Kilchmann, Gisela Rollinson, Frieda Salathé, Dora Salz-Müller, Marianne Schläpfer, Marlène Schürch-Ernst, Liliane Tschanz-Binggeli, Nieves Wyss-Pons, Gerty Zimmermann, bittet die Präsidentin Marianne Frei um eine Gedenkminute.

11 Frauen sind ausgetreten oder weggezogen.

1. Wahl der Stimmzählerinnen und Tagespräsidentin

Als Stimmzählerinnen stellen sich Elisabeth Rüegg und Walburga Raggini zur Verfügung.

Als Tagespräsidentin hat sich Christine Schibler zur Verfügung gestellt.

Sie werden einstimmig gewählt.

2. Protokoll der Generalversammlung 2019

Wie auf der Einladung vermerkt, ist das Protokoll auf der Homepage zu lesen. Haben die Anwesenden Fragen zum Protokoll 2019? Dies ist nicht der Fall. Somit kommt es zur Abstimmung. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Monika Kamm verdankt.

Sollte ein Mitglied das Protokoll in Papierform wünschen, werden wir diesen Wunsch gerne erfüllen.

3. Jahresbericht 2019

Jahres- und Ressortberichte wurden als ausführliche Broschüre mit der Einladung verschickt.

Marianne Frei dankt Alex Stähli, Geschäftsführer „Tischlein deck dich“, für das informative Vorwort mit dem grossen Lob an unsere Abgabestelle.

Marianne Frei zieht eine positive Bilanz über ein wiederum sehr erfolgreiches Vereinsjahr.

Sie erwähnt die anonyme Umfrage, welche der Vorstand bei den Helferinnen und Helfer durchgeführt hat. Die Fragen wurden ausgewertet und sind detailliert im Jahresbericht aufgeführt.

Unser Mitglied, Christine Sebald, hat unser Text- und Bildmaterial nach unseren Wünschen in einem unterhaltsamen Layout arrangiert.

Ein grosses Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben. Allen voran Elsbeth Genner, die den Fragebogen entwickelt und auch die Auswertung vorgenommen hat.

Der Jahresbericht wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

4. Jahresrechnung 2019 und Revisorenbericht

Rita Hirter, Kassierin, erläutert die Jahresrechnung und die konsolidierte Bilanz 2019 mit der Gegenüberstellung zum Vorjahr anhand der PowerPoint Präsentation und erklärt die Abweichungen einiger Posten zum Vorjahr. Die grösste Einnahme kommt wieder von der Brockenstube nämlich CHF 66'098.33. Bei der Weihnachtsbescherung wurden weniger Gutscheine verteilt als im Vorjahr.

Christine Schibler liest den ausführlichen Bericht der Treuhand Mahrer AG vor und stellt den Antrag zur Genehmigung der Rechnung.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

Die Präsidentin dankt Rita Hirter für die tadellose Buchführung und der Revisionsstelle für ihre Arbeit.

Der Gewinn im Jahr 2019 betrug CHF 52'471.57. Rita Hirter präsentiert den Vorschlag für die Gewinnverteilung 2019 von CHF 46'500.00. Der restliche Gewinn geht aufs Konto Härtefälle.

Es werden keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt.

5. Budget 2020

Für das Budget 2020 hat der Vorstand grösstenteils die Zahlen der Erfolgsrechnung per 31.12.2019 übernommen. Der Vorstand budgetierte sorgfältig und der daraus ermittelte Jahresgewinn beläuft sich auf CHF 38'400.00.

Um die Gewinnausschüttung der letzten Jahre beibehalten zu können, beantragt die Kassierin eine Kompetenzsumme von CHF 25'000.00 aus dem Konto Härtefälle.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

6. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Antrag vom Vorstand: Den Mitgliederbeitrag für 2021 bei CHF 20.00 zu belassen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Austritt aus dem Dachverband SGF

Die Präsidentin übergibt das Wort Anne Bretscher.

Geschätzte Anwesende, als Dienstälteste im Vorstand ist es mir ein Anliegen, zu diesem Traktandum kurz Stellung zu nehmen. Der Vorstand hat sich schon länger über den Nutzen dieser Mitgliedschaft Gedanken gemacht.

Denn der einzige Kontakt zum Dachverband waren noch die jährlichen GVs sowie die jeweilige Infobroschüre. Der Beitrag der Sektionen beträgt jährlich CHF 4.00/pro Vereinsmitglied, was für Rheinfelden ca. CHF 1'600.00 ausmacht.

Den Ausschlag für den jetzigen Antrag gab jedoch die Schliessung des Berufsbildungszentrums (BBZ) in Niederlenz am 31. Juli 2019. Die Institution welche 1906 durch den SGF gegründet wurde, bot über Jahrzehnte Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen eine Ausbildungsstätte im Gartenbereich und im Nähatelier. Diese Institution unterstützten der Gemeinnützige Frauenverein Rheinfelden, sowie der AGF grosszügig. Am 30.08.2016 kam vom SGF der Vorschlag, die Trägerschaft aus finanziellen Gründen aufzuheben. Die Argumente gegen diese Schliessung des AGF und ihrer Sektionen wurden nicht genügend unterstützt und somit an der SGF GV in Lenzburg abgelehnt.

Uns ist sehr bewusst, dass die Rheinfelderin Nanette Kalenbach-Schröter, 1855 den Gemeinnützigen Frauenverein Rheinfelden gegründet hat und 1888 auch Gründungsmitglied des SGF war. Die damaligen Frauen waren sicher weitsichtige und innovative Personen und hatten Mut für Neues. Deshalb muss sich auch ein heutiger Frauenverein den Gegebenheiten anpassen und wenn nötig Änderungen vornehmen. Mit dem eventuellen Austritt aus dem Dachverband bleiben wir nach wie vor Mitglied im Kantonalverband. Ich danke ihnen für die Aufmerksamkeit und gebe zurück an die Präsidentin.

Die Präsidentin dankt Anne Bretscher und stellt das Wort zur Diskussion.

Marsha Mueller ich habe mir die Homepage vom SGF angesehen und finde ihren Auftritt zu stark politisiert, und hat mit unserer Freiwilligenarbeit zur Zeit nichts zu tun.

Elsbeth Genner einem erneuten Eintritt in den SGF steht nichts im Wege.

Simone Kundert war sehr erbost über die Schliessung des BBZ in Niederlenz und ist für einen Austritt aus dem SGF.

Antrag vom Vorstand: Austritt vom Dachverband SGF per 31.12.2020

Der Antrag wird mit einer Enthaltung und keiner Gegenstimme angenommen.

8. Änderung der Statuten

8.1. Infolge Austrittes aus dem SGF-Dachverband (Art.2)

- ~~Der Gemeinnützige Frauenverein Rheinfelden ist eine Sektion des „SGF-Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen“ und unterstützt und fördert dessen Bestrebungen.~~
- Antrag vom Vorstand: Dieser Absatz sei zu streichen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

8.2. Infolge Änderung der Statuten beantragt der Vorstand gleichzeitig die Änderung der Mitgliedschaft (Art.4). Nachfolgender Text soll gelöscht

- ~~Die Mitgliedschaft steht jeder Frau offen, die den von der Generalversammlung festgesetzten Jahresbeitrag bezahlt.~~

Und ersetzt werden durch:

- Die Mitgliedschaft steht allen natürlichen und juristischen Personen offen. Für die Mitgliedschaft ist der von der Generalversammlung festgesetzte Jahresbeitrag zu bezahlen.

Sabine Lütte unterstützt diesen Antrag, da der MZD ohne Männer nicht funktionieren könnte.

Auch dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Charly König dankt den Mitgliedern und freut sich, dass er jetzt ein Mitspracherecht hat.

9. Verdankungen

Die Präsidentin dankt:

- Rita Hirter für die monatliche Erstellung der Rechnungen an die Mahlzeitenbezüger
- Kiki Chiarello für die wertvolle IT Unterstützung, speziell letzten Freitag
- Christine Schibler für den Einsatz als Tagespräsidentin und für das Lesen des Revisorenberichts
- Janine Tschopp für den Pressebericht
- Katholischer Kirchgemeinde für spontane und unbürokratische zur Verfügungsstellung des Treffpunktes
- Herr und Frau Graf für die feinen Schöggeli, die sie gesponsert haben als Trost für das fehlende Rahmenprogramm

Charlotte Burkhard und Rosmarie von Büren überreichen Kiki Chiarello, Christine Schibler, Janine Tschopp und Rita Hirter je eine Rose.

10. Wahlen

Die Präsidentin informiert, dass Anne Bretscher demissioniert und gleichzeitig die Brockileitung an Marsha Mueller übergibt, die seit 2017 als Helferin tätig ist. Marsha Mueller stellt sich kurz vor. Die Arbeit in der Brocki bereitet ihr viel Freude und sie würde den GFV auch gerne im Vorstand unterstützen.

Sie wird von der Versammlung einstimmig in den Vorstand gewählt und mit Applaus bestätigt.

Ab jetzt übernimmt die Tagespräsidentin, Christine Schibler, die Leitung, und dankt für das ihr entgegen gebrachten Vertrauens. Sie erklärt kurz das Wahlprozedere. Die Präsidentin wird allein gewählt, die Vorstandsmitglieder in Globo.

Wahl von Marianne Frei als Präsidentin: Wird einstimmig gewählt

Die bisherigen Vorstandsmitglieder: Elsbeth Genner, Monika Kamm, Charlotte Burkhardt, Rita Hirter, Rosmarie von Büren, Ursula Suter: werden einstimmig gewählt

Alle Gewählten werden mit grossem Applaus bestätigt

11. Verabschiedung

Die Vorstandsfrauen verabschieden Anne Bretscher mit tierischen Mottos, welche viel zu lachen geben. Als Dank erhält Anne einen Gutschein, um mit ihren Kolleginnen eine Führung im Zolli zu machen. Marianne Frei ergreift das Wort und dankt Anne für den unermüdlichen, enormen Einsatz während 17 Jahren für den GFV, sei es als Vice- und Co-Präsidentin und als Brocki-Ressortleiterin. Mit einer herzlichen Umarmung überreicht sie Anne einen wunderbaren Blumenstraus. Anne fehlen die Worte, um sich bei ihren Kolleginnen über die originelle Verabschiedung zu bedanken, freut sich jedoch wahnsinnig darüber.

12. Jahresprogramm 2020

Das Jahresprogramm ist im Jahresbericht 2019 aufgeführt und Marianne Frei streift es nur kurz.

Das Helferessen im Januar war ein genussvoller und heiterer Abend. Der Primelverkauf hat auch schon stattgefunden. Dabei wurden wir tatkräftig von Junioren des EHC Rheinfelden unterstützt. Der Erlös des Verkaufs wird der GFV an den Club überweisen und dankt für den super Einsatz.

13. Verschiedenes

Brigitte Rüedin, Präsidentin „Hoigümper“, dankt dem GFV für ihre Spenden und finanzielle Unterstützung. Sie informiert, dass der Verein finanzielle Probleme hat und sie Lösungen suchen.

Susanne Schlittler, Stadträtin, dankt für die Einladung und spricht als Präsidentin vom Schjkk ein grosses Dankeschön aus an den GFV. Es sei grossartig wie wir immer wieder den Schjkk unterstützten.

Balz Scharf, Pro Senectute, bedankt sich sehr herzlich für unsere finanzielle Unterstützung der „Freizeitgruppe“. Sie feiert am 1. April 2020 ihr 20-jähriges Bestehen. In dieser Gruppe sind ältere Menschen mit leichter bis fortgeschrittene Demenz, welche sich jeden Freitagnachmittag treffen.

Herr Scharf wünscht dem GVF weiterhin viel Glück und auch Spass bei seinen Tätigkeiten.

Zum Schluss dankt Marianne Frei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und dass – trotz CORONA-Virus – zahlreiche Erscheinen und schliesst die 165. Generalversammlung um 20.30 Uhr.

Rheinfelden, 17. März 2020

Für das Protokoll: Monika Kamm